

# Gedichte zum Thema „Regen“

## **Draußen**

*Wenn es regnet, nieselt wie heut`,  
geh auf die Straße, nimm dir die Zeit  
und sieh dir dieses Schauspiel an:  
Die Tropfen spielen Drahtseilbahn!*

*Da haben sie – soeben jetzt-  
die Oberleitung voll besetzt  
und hängen brav in Reih und Glied.  
Nun pass mal auf, was hier geschieht:*

*Der erste Wassertropfen rinnt.  
Der zweite, der sich noch besinnt,  
wird von dem dritten aufgeschluckt.  
Der vierte zuckelt nur und ruckt,*

*der fünfte gibt ihm einen Stoß,  
da reißt er sich vom Kabel los  
und springt herab in einem Satz;  
schon hüpfert der nächste auf den Platz,*

*und alles fängt von vorne an:  
Die Tropfen spielen Drahtseilbahn!*

Rosemarie Neie

## **Regenschirme**

*Wenn die ersten Tropfen fallen,  
lustig auf das Pflaster knallen,  
blühen sie wie Blumen auf.  
bunt gestreifte, bunt gefleckte,  
bunt getupfte, bunt gescheckte  
nehmen fröhlich ihren Lauf.  
Seit die ersten Tropfen fielen,  
schweben sie auf dünnen Stielen,  
leuchtend, schimmernd, rund und glatt.  
Bunt gestreifte, bunt gefleckte,  
bunt getupfte, bunt gescheckte  
Schirme blühen in der Stadt.*

Vera Ferra-Mikura

## ***Ich und mein Regenschirm***

*Wenn es regnet,  
lacht mein Schirm,  
macht sich dick und breit.  
Arm in Arm gehen wir spazieren,  
stillvergnügt zu zweit.*

*Lacht die Sonne,  
mault mein Schirm  
irgendwo im Flur,  
schimpft aufs Wetter  
auf die Leute  
und verhält sich stur.*

*Heute stand ich seinetwegen  
eine Stunde lang im Guss,  
weil solch kleiner Dauerregen  
seine Laune bessern muss.*

*Hanna Hannisch*

## ***Regen***

*Ich bin schon manchmal aufgewacht,  
wenn `s regnet mitten in der Nacht,  
da lieg ich da und höre:  
Der Regen trommelt auf das Dach  
und rauscht und plätschert wie ein Bach  
durch unsre Regenröhre.*

*Und heult der Wind um unser Haus-  
das macht mir überhaupt nichts aus,  
das Kissen hält mich warm.  
Die Welt ist draußen schwarz und kalt,  
ich lieg in meinem Bett und halt  
den Teddybär im Arm.*

*Hans Georg Lenzen*